



2026

OKTOBER
NOVEMBER
DEZEMBER

bandfabrik

KULTUR AM RAND e.v.

WARUM KULTUR AM RAND?

Weil der Rand unerlässlich für die Entwicklung einer Gesellschaft ist. Man kann auf ihn nicht verzichten. Während sich Tradition und Mainstream in der Mitte verbrauchen, finden sich neue Perspektiven, weiterführende Ideen und Impulse immer am Rand. Von hier aus verändert sich die Welt. Von hier aus muss sich die Welt verändern. Wo sonst?

Willkommen!

COME TOGETHER – OFFENES HAUS EINTRITT FREI

Für nette Leute, Nachbarn, Zugereiste sowie Menschen, die gern einen schönen Abend mit anderen verbringen, sich übers Quartier oder über die Welt austauschen wollen nach dem Motto: „Treffen, Tötern, Tanzen...“. Im Vordergrund steht Begegnung. Nix muss. Bei Bier, Wein, Schorle, Schmalzstullen. Gäste mit Live-Musik und Texten sowie der gut auflegende Heiner Kistner tragen zur schönen Atmosphäre an den Donnerstag-Abenden bei.

DO • 1 • 10 • Einlass 19 UHR – **Second Spring** spielen ein best-of aus ihrem umfangreichen Oldie-Repertoire (Rock, Pop, Schlager).

DO • 15 • 10 • Einlass 19 UHR – **TurnAround JazzFourtett** bringen ein abwechslungsreiches Jazz-Repertoire mit modernisierten Standards und selten gespielten Stücken zu Gehör.

DO • 5 • 11 • Einlass 19 UHR – Wolfgang W. vom Team Bandfabrik entfacht mit seiner Gitarre ein **akustisches Lagerfeuer** mit bekannten Liedern zum Aufwärmen. Danach gibt's Mitmachsongs zum Mittanzen und Mitsingen aus der Konserve!

DO • 19 • 11 • Einlass 19 UHR – **Literaturabend:** Gäste tragen Texte, Kurzgeschichten, Gedichte vor.

DO • 3 • 12 • Einlass 19 UHR – **Just two:** Brigitte Schüller und Martin Gießmann erzählen Geschichten aus einem facettenreichen Alltag in Form von ausgewählten Pop- und Jazzsongs.

DO • 17 • 12 • Einlass 19 UHR – **Zusammensein im Advent:** Wir laden ein zu Glühwein, Plätzchen, Weihnachtsgeschichten und Musik.



OKTOBER 2026

FREITAG • 2 • 10 • 20 UHR • TICKETS: VVK 20€/+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

FOLKPOP

MORLEY: BUT STILL



Mit ihrer EP **But Still** feiert das Kölner Trio **MORLEY** die Kunst des Weitermachens, das feine, innere „trotzdem“, wenn Geschichten ungelöst bleiben und die Zukunft neue Chancen verspricht. Im Zentrum ihres vielschichtigen Folkpop-Sounds steht die besondere Harmonie ihrer drei Stimmen: Lydia Schiller, Rosa Kremp und Melissa Muther verbinden Gesang, Gitarre, Ukulele und Bass zu einem klaren, warmen Klanggefüge, in dem ihre Wurzeln aus dem Jazzgesang immer wieder durchschimmern.

Die Bandgeschichte begann 2020 bei einer gemeinsamen Theaterproduktion. Aus dem Stegreif entstand ein harmonischer Dreiklang, der sich schnell zu einer festen Formation entwickelte. Nach ihrem für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominierten Debüt *homeward lotet MORLEY* auf *But Still* Zwischentöne aus: Von Aufbrüchen, Neuanfängen und Freundschaft.

MORLEY schafft einen Raum zum Zuhören, Durchatmen und Innehalten. Auf der intimen Bühne der Bandfabrik entsteht so eine besondere Atmosphäre.
Internet: morley-music.de

BESETZUNG: Lydia Schiller – Gesang, Ukulele, Gitarre
Melissa Muther – Gesang, Gitarre, Rosa Kremp – Gesang, Bass

SPRACHCAFÉ FÜR FRAUEN

DIENSTAGS • 10:00 – 12:00 UHR
OHNE ANMELDUNG • EINTRITT FREI

Das Internationale Sprachcafé lädt geflüchtete Frauen und Frauen mit Migrationsgeschichte aus dem Quartier Langerfeld herzlich ein! In entspannter Atmosphäre können hier Deutschkenntnisse für den Alltag verbessert werden – ganz ohne Druck, mit Spaß am Sprechen und Miteinander.

Deutschsprachige Frauen aus Langerfeld begleiten als Sprachpartnerinnen durch die Treffen, unterstützen beim Üben, geben Tipps zur Aussprache und helfen, kulturelle Besonderheiten zu verstehen. Gemeinsam entstehen neue Kontakte, echte Begegnungen und ein starkes Netzwerk für den Stadtteil. Das Sprachcafé ist mehr als ein Lernort: Es ist ein Ort für Austausch und gegenseitige Unterstützung – offen, solidarisch und interkulturell.

Die Treffen finden in der Bandfabrik statt und werden von Heike Ogus moderiert. Sie bringt viel Erfahrung mit in der Arbeit mit Frauen, mehrjährige Auslandserfahrung und spricht neben Deutsch auch Englisch und Türkisch.

Gefördert von: Kommunales Integrationszentrum Wuppertal, Stadt Wuppertal

OKTOBER 2026

FREITAG • 9 • 10 • 20 UHR • TICKETS: VVK 20€/+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

KABARETT

LACHEN

Neben seiner Arbeit als Schauspieler entwickelt **Michael Ransburg** eigene Kabarettabende. So beschäftigte er sich in **GLÜCKLICH** mit dem menschlichen Wunsch, glücklich zu werden – und den erstaunlich zuverlässigen Methoden, genau daran zu scheitern. Seine Arbeit lässt sich am einfachsten so beschreiben: **Er nimmt den Menschen ernst. So ernst, dass er komisch wird.**

In **LACHEN** geht er einen Schritt weiter: **Der Tod ist gut.** Zumindest für einen Kabarettabend.

Seine Programme entstehen dort, wo Schauspiel, Humor und Nachdenken einander nicht im Weg stehen, sondern gegenseitig verdächtig machen. Es geht um Glück und Scheitern, Leben und Tod und immer wieder um den Menschen – dieses eigentümliche Wesen, das weiß, dass seine Zeit begrenzt ist und trotzdem erstaunlich viel davon damit verbringt, sich Sorgen zu machen.



Michael Ransburg: Er ist Schauspieler und Humorist. Beides gehört für ihn zusammen: Die Lust an Figuren, die genaue Beobachtung von Menschen – und der Humor, der sich zeigt, wenn menschlicher Anspruch auf menschliche Wirklichkeit trifft. Seine Schauspielausbildung absolvierte er an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und schloss sie mit Auszeichnung ab. Es folgten Engagements unter anderem am Schauspielhaus Bochum, Schauspielhaus Zürich und

Burgtheater Wien sowie eine Arbeit bei den Salzburger Festspielen.

Internet: michael-ransburg.com

OKTOBER 2026

SAMSTAG • 10 • 10 • 20 UHR • TICKETS: VVK 18€/+/ERM. 12€ | AK 20€/12€

JAZZ

DUO – PREMIERE

MATTHIAS GOEBEL & ULI WEWELSIEP



Die beiden Musiker haben ein Programm zusammengestellt aus vielen eigenen Songs, Jazzstandards und Lieblingsstücken aus dem Popbereich. Die intime Besetzung aus Vibraphon und Gesang lässt viel Freiraum zur Improvisation und wildem Zusammenspiel aber auch für gefühlvolle Balladen.

Uli Wewelsiep ist sowohl im Musiktheater als auch als Jazzsänger ein Begriff. Aktuell ist er mit seinem Programm „The Frank Sinatra Story“ und als Darsteller des „Grüffelo“ unterwegs. Das Zusammenspiel im Duo ermöglicht es ihm, seine Stimme in freier Improvisation fliegen zu lassen.

Endlich Duo – **Matthias Goebel** spielt im Jazz-Quartett, in der Kammermusik mit zwei Klavieren und Schlagzeug, der intuitiven Musik und Popmusik. All diese Spielfelder kann er in der intimen und grenzenlosen Besetzung von Gesang und Vibraphon ausleben.

Internet: wewelsiep.de / matthiasgoebel.com

DONNERSTAG • 22 • 10 • 19 UHR • TICKETS: EINTRITT FREI
(UM EINE SPENDE WIRD GEBETEN)

DISKURS

UKRAINE

AKTUELLE SITUATION UND GESPRÄCH

Seit vier Jahren dauert der Krieg in der Ukraine an und immer mehr Menschen weigern sich, für ihn zu kämpfen und zu sterben. Desertieren, Kriegsdienstverweigerung und Flucht haben ein solches Ausmaß erreicht, dass europäische Staaten zugleich Einreise- und Schutzmöglichkeiten verschärfen und damit Menschen wieder näher an Einberufung, Repression und Krieg drängen. Andrej und Make, ein Ukrainer und ein Russe, sind Aktivisten der Union der postsowjetischen Linken, in der sich ukrainische und russische Antikriegsaktivisten organisieren. Sie sprechen über das Ausmaß und die Formen dieser Verweigerung sowie über die Geschichten

der Menschen dahinter. Dabei geben sie auch die persönlichen Erfahrungen von Menschen weiter, die den Krieg selbst erlebt, den Dienst verweigert oder sich ihm entzogen haben, und berichten aus ihrer eigenen Antikriegsarbeit in Europa. Anschließend beantworten sie alle Fragen, die das Publikum mitbringt.



Eine Kooperation mit dem Wuppertaler Friedensforum

Wir sind
Wuppertal-
stärker.

Die Wuppertaler Stadtwerke fördern das soziale Miteinander und unterstützen viele Projekte und Initiativen in der Stadt.



OKTOBER 2026

FREITAG • 30 • 10 • 20 UHR • VVK 20€/ERM. 12€ | AK 22€/12€

FRIDAY NIGHT JAZZ CLUB

CHRISTOF SÖHNGEN QUARTETT



Das Quartett interpretiert die Kompositionen des Gitarristen Christof Söhngen. Diese fanden bereits Verwendung als Filmmusik im Tatort „Murot und das Gesetz des Karma“ und wurden 2023 für den deutschen Filmpreis in der Kategorie „Beste Filmmusik“ nominiert. Das Christof Söhngen Quartett besteht aus den Musikern **Christof Söhngen** (Gitarre), **Milan Kühn** (Saxophon), **Roland Höppner** (Schlagzeug) und **Duy Loung** (Kontrabass). Internet: christof-soehngen.de



Ab 19 Uhr bewährte jamaikanische und karibische Küche von „Koala Mini Catering Service“ (nicht im Eintrittspreis inbegriffen)



**Immobilien
verkaufen mit**



Kontaktieren Sie uns:

Telefon: 0202 / 60 00 55
info@immobilien-wuppertal.de
www.immobilien-wuppertal.de

NOVEMBER 2026

DIENSTAG • 3 • 11 • 19:30 UHR • TICKETS: 20€/+/ERM. 12€ | AK: 22/12€

LESUNG MIT MUSIK UND BEGEGNUNG

SCHEINBAR UNSICHTBAR

Ein Mutmachabend mit Lesung, Musik und Begegnung

Was passiert, wenn das Leben plötzlich kurz pausiert? Wenn ein „Loch in der Zeit“ entsteht? Der Abend will sichtbar machen, was im Alltag verborgen bleibt, wo sich die Grenzen zwischen persönlichem Erleben und Kunst auflösen. Eine prominente Aktualität bekommt das Thema durch die offensichtliche Erkrankung des Fußballprofs Jamal Musiala.

Lesung: Der Autor **Hans Werner Otto** liest aus dem Buch „Wolfgang fällt um – Das Loch in der Zeit“. Es ist die Geschichte eines Mannes, der lernt, mit dem Unvorhersehbaren zu leben. Ein Erfahrungsbericht, der Mut macht und Tabus bricht.

Musik: Zwischen den gelesenen Passagen schafft der Musiker **Wolfgang Suchner** (dessen Leben mit Epilepsie die Vorlage für das Buch lieferte) eine atmosphärische Brücke. Seine improvisierte Musik macht das Unbeschreibliche hörbar und gibt dem Publikum den Raum, das Gehörte wirken zu lassen.



Moderation: Christina Rudersdorf

Expertise: Als Gast wird **Dr. Thomas Mayer**, Epileptologe und Literaturspezialist über „Epilepsie in der erzählenden Literatur“ reden. Epilepsie ist nicht nur Gegenstand der Medizin, sondern seit Jahrhunderten auch ein literarisches Thema – als Erfahrung von Kontrollverlust, Fremdheit, Stigma und menschlicher Verletzlichkeit.

Internet: wolfgang-suchner.jimdofree.com



NOVEMBER 2026

FREITAG • 6 • 11 • 20 UHR • TICKETS: VVK 20€/+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

OLDIES

MEET-THE-BEATLES

Die Fab Four aus Liverpool sind die hitgewordene Verkörperung der Swinging Sixties. Ihre Songs sind deshalb allesamt Ohrwürmer, weil diese Musik einfach alle Zuhörer glücklich macht. Die Formation **Meet-The-Beatles** verbeugt sich mit ihren Auftritten vor der größten Band der Welt. In der Besetzung **HP Barrenstein**, dem durch Farfalle und viele andere Bands beliebten **Stefan Wiesbrock** sowie **Haro Eller**, bekannt durch das Wolfgang Schmidtke Orchester und die Formation Ufermann, sollte sich das Publikum auf eine Zeitreise und einen unterhaltsamen Abend einrichten.



Der Fokus der Band liegt auf dem authentischen, mehrstimmigen Harmoniegesang mit allen Uhhs, Ahhs und Ulalalas. Meet-The-Beatles, der Name ist Programm, auch wenn die drei Profi-Musiker in punkto Pilzkopf-Haarpracht etwas schwächeln. Dennoch treffen sie genau den Ton und das Feeling einer unvergesslichen Zeit und ihrer besten Hits. Willkommen zu einer der besten Beatles-Bands Deutschlands.

BESETZUNG:

HP Barrenstein – Gitarre, Gesang, Mundharmonika und Anekdoten

Stefan Wiesbrock – Gitarre, George-Solos und Gesang

Haro Eller – Bassgrooves und Gesang

Internet: meet-the-beatles.de

NOVEMBER 2026

SAMSTAG • 7 • 11 • 20 UHR • TICKETS: 20€/+/ERM. 12€ | AK: 22/12€

CHANSON

JUDITH GENSKE TRIO: VERWEHTE LIEDER Chansons und Lieder verfolgter Künstler*innen der 1920er und 30er Jahre

Satire, tiefster Ernst, der die Kehlen zuschnürt, freies Lachen, laute und leise Töne, Melancholie und Spott, virtuose Musik in aktualisierten, jazzigen Arrangements, tiefgründige Moderation und beste, niveauvolle Unterhaltung – das ist das Programm „Verwehte Lieder“.

Politisch pointiert, temperamentvoll, jazzig und immer melodisch schmelzend geht es bei Friedrich Hollaender, Mascha Kaleko, Brecht, Kreisler, Marcellus Schiffer, Mischa Spoliansky und anderen um moderne Frauen, um Sehnsüchte, Wünsche, Tränen und das Rettende der Liebe. Chansons verweben sich mit Verfolgungsbiographien, der Genuss klugen Humors mit Entsetzen und Trauer über Schicksale. Der scheinbar unbekannte Name steht für Vertrautes, hinter bekannten Namen verbirgt sich Unbekanntes. Wir schwelgen in Großstadt-melancholie, schmunzeln über ironische Exotikträume, lachen über Piefkesche Deutsch-tümelei und lassen uns von hysterischen Ziegen irritieren in einem Tanz auf dem Vulkan. Dabei feiern wir die geistige Freiheit verfolgter Künstler – und das Glück des Lachens als den Moment, wenn Menschlichkeit und Freiheit sich gegen Brutalität und Stumpfsinn Bahn brechen.



Ein Programm, das vielschichtige Aspekte auslotet, das intensiv, unterhaltend und leider hochaktuell ist, das das Lachen im Weinen nicht fürchtet, das Spott mitten im Entsetzen verspricht.

Judith Genske ist gleichermaßen Sängerin und Schauspielerinnen und „lebt“ ihre Stücke mit großer stimmlicher und schauspielerischer Wandlungsfähigkeit. Die beiden Ausnahmemusiker **Andre Enthöfer** an Sopran- und Bassklarinette und **Oliver Taupp** am Klavier tragen mit ihrer Virtuosität, Bandbreite und Experimentierfreude ihre differenzierte Interpretation kongenial. Gemeinsam lassen sie auf der Bühne Geschichten lebendig werden. Internet: judithgenske.de

Judith Genske – Gesang, Darstellung

Oliver Taupp – Klavier

Andre Enthöfer – Klarinetten

Das Programm wurde dankenswerterweise gefördert durch den Sparkassenfonds für Kunst und Kultur sowie durch die Dr. Werner Jackstädt-Stiftung.

jackstädt-Stiftung

Sparkasse
Wuppertal

NOVEMBER 2026

FREITAG • 13 • 11 • 20 UHR • TICKETS: VVK 20€/+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

KABARETT

JENS AND FRIENDS



Der Wuppertaler Kabarettist **Jens Neutag** steht seit über 25 Jahren auf der Bühne und hat auf diversen Tourneen viele Kabarett-Kolleginnen und Kollegen kennengelernt. Die möchte er in Zukunft regelmäßig einladen und macht das ab sofort in einer losen Reihe unter dem Titel „Jens and friends“. Nicht als klassische Mixed-Show, sondern eher als kleines Genre-treffen der Kleinkunst. Mal trifft man sich, um Aktuelles vorzutragen, mal gibt es auch Talkelemente, kurzum: ein neues Kleinkunstformat mit vielen Überraschungen!

Diesmal zu Gast: **Katharina Martin** (Hamburg) und **Axel Pätz** (Lüneburg).

Internet: jensneutag.de



**Albatros
Apotheke**



Ihre Apotheke am Langerfelder Markt!

Spitzenstraße 1-3, 42389 Wuppertal

Telefon: 0202/60 60 88 • www.albatros-apotheke-wuppertal.de

NOVEMBER 2026

SAMSTAG • 14 • 11 • 20 UHR • TICKETS: VVK 18€/+/ERM. 12€ | AK 20€/12€

WELTMUSIK

UWE SANDFORT – ACOUSTIC ROOTS



„Instrumentalmusik im weiten Spannungsfeld zwischen Fingerstyle-Folk, World Music, Klassik und Americana, versetzt mit Spurenelementen von Rock, Blues und Jazz“, so beschreibt der Gitarrist **Uwe Sandfort** seine Kompositionen, die u.a. auf seinem Solo-Album **acoustic roots** veröffentlicht worden sind. Im aktuellen Live-Set werden zudem auch diverse neue sowie

ein paar seiner älteren Stücke zu hören sein. Kleine Anekdoten und launige Anmoderationen zu den einzelnen Titeln runden das Programm ab und sorgen für einen kurzweiligen Konzertabend.

Internet: uwesandfort.de

SONNTAG • 15 • 11 • 17 UHR • TICKETS: VVK 15€/+/ERM. 10€ | AK 17€/10€

MÄRCHEN

LIEBE, TOD UND TEUFEL

Was für ein gewaltiger Titel und was für mächtige Themen! In den trüben grauen November bringen die Geschichten von Liebe, Tod und Teufel kräftige Farben und Emotionen. Ja, wir wollen Sie mitnehmen auf eine aufregende bewegende Reise zu Liebenden und Kämpfenden, zu Suchenden und Findenden. Überall auf der Welt gibt es dazu Erzählungen und Märchen. Manche lassen uns vielleicht ein wenig gruseln, andere wiederum stärken oder erheitern uns.

Helga Bieber und **Irene Stöber** haben die Ausbildung zur Märchen-erzählerin bei der Europäischen Märchengesellschaft in Rheine, dem Figurentheater-Kolleg in Bochum und der Uni Wuppertal absolviert. Sie erzählen seit Jahren für alle Altersstufen und an den unterschiedlichsten Orten – seien es Kleinkunsthöfen, Kirchen, Schulen, Friedhöfe, Parks, Gefängnisse und viele mehr. Schon seit 2016 gehört das Märchen-Erzählen, diese besondere „Mund-Art“, zum immateriellen Kulturerbe der deutschen UNESCO-Kommission. Mit ihren Stimmen, den Texten und dem begleitenden Harfenspiel beschenken sie einen nachwirkenden und nach-klingenden Abend.

Internet: wortwirkerin.de



NOVEMBER 2026

FREITAG • 20 • 11 • EINLASS 19 UHR • TICKETS: VVK 10 €+ | AK 12 €

TANZABEND

DANCE TO THE MUSIC



Die Bandfabrik fährt ab: Tolle Sounds, Bekanntes und weniger Bekanntes aus den Sixties und den folgenden Jahrzehnten. Alles zum Tanzen! Wünsche sind willkommen. Nach dem großen Erfolg mit dem Tanzabend wird weiter „gezappelt“! **Heiner Kistner** legt auf.

SAMSTAG • 21 • 11 • 20 UHR • TICKETS: VVK 18€+/ERM. 12€ | AK 20€/12€

JAZZ

ROMI – ROMAN BABIK & MICKEY NEHER

Roman und Mickey, kurz: RoMi, sind zu zweit, aber mehr als ein Duo. Eher eine Big-Band auf 3 Quadratmetern. Ihr Sound ist so fett, satt und präsent, dass nichts mehr dazwischen passt. Die Melodien – darunter viele Eigenkompositionen – treibt **Roman Babik** aus den Tasten seiner Instrumente. **Mickey Neher** soliert am Schlagzeug. Dabei nimmt er sich noch die Muße zu singen. Seine schnörkellose Stimme ist voller Blues und ergänzt das furiose Spektakel um eine weitere Ebene voller Live-Atmosphäre. Es ist Rhythm and Blues, Soul, Funk

mit Jazz-Effekt. Diese Musik ist gewaltig sexy. Ihr erste Studio CD „ROMI“ wurde von der Produzenten-Legende Siggie Bemm aufgenommen. Mit Ihren Singles-Hits „Being blessed“ (von der EP Mette once 2016) und „Roll on“ (2020) begeisterte das Duo Jahre lang ganz NRW auf WDR5.



NOVEMBER 2026

SONNTAG • 22 • 11 • 11 UHR • TICKETS: VVK 18€+/ERM. 12€ | AK: 20€/12€

KLASSIK AM RAND

MATINÉE: ALEXANDER PANKOV SPIELT ALFRED SCHNITTKE



Alfred Schnittke ist einer der bedeutendsten Komponisten des letzten Jahrhunderts. Seine Musik verbindet verschiedene Stile und Epochen. Seine Klangsprache ist tief emotional. Er verarbeitet in seinen Werken existentielle Fragen auf der Basis großer Menschlichkeit und spiegelt so die Konflikte des 20. Jahrhunderts.



Alexander Pankov spielt in der Matinée ausgewählte Kompositionen von Schnittke, inhaltlich ergänzt durch Kompositionen von Barock und Wiener Klassik. Sie verschmelzen zu einer faszinierenden, visionären Klangwelt, die nachhaltig beeindruckt und berührt. Pankov zählt zu den herausragenden Akkordeonisten seiner Generation. Er ist Preisträger internationaler Wettbewerbe und konzertiert als Solist mit den besten Sinfonieorchestern u.a. in der Berliner Philharmonie, der Glocke in Bremen, in der Alten Oper Frankfurt, Dresden und Luzern. Seine musikalische Vielseitigkeit zeigte er bereits beim Openair-Festival der Bandfabrik 2021 mit südamerikanischer Tangomusik (Los Cuatro de la Sala).

Mit seinen Schnittke-Arrangements erlebt das Publikum nahezu ausschließlich Weltpremieren, da die meisten dieser Stücke noch nie auf dem Akkordeon („Instrument des Jahres 2026“) gespielt wurden.

Internet: alexander-pankov.de

NOVEMBER 2026

SONNTAG • 22 • 11 • 17 UHR • TICKETS: VVK 18€+/ERM. 12€ | AK 20€/12€

KONZERTLESUNG

ATME. ATME DAS DUNKEL DER ERDE Gedichte und Texte von Reiner Maria Rilke

Vielleicht ist es das Rätselhafte, das Unbekannte, welches uns berührt; in einer Welt, die offenbar alles erklären kann und die den letzten Zauber der Schöpfung ins Licht einer scheinbaren Erkenntnis transportieren will.

Rilke hinterließ eine sensible Sprach- und Gedankenwelt, die dazu beitragen kann, den brachialen Ereignissen, die uns derzeit sprachlos machen, etwas entgegenzusetzen, das birgt, tröstet und ermutigt. Wohl wissend, Rilke Vertonungen seiner Gedichte mehr als kritisch gegenüberstand, wagen die Vortragenden einen Versuch: „Seine Sprache scheint uns derart elementar mit Klang und Schwingung verbunden, dass wir in einen Dialog treten mussten. So entstand Musik mit allen Höhen und Tiefen dessen, was uns in den ausgewählten Gedichten begegnete. Angelegt nicht als Illustration, sondern neue Hör- und Gedankenräume öffnend.“

Tanja Kreiskott – Fajara, Flöte, Sounds und Textlesung

Karola Pasquay – Flöte, Tasten, Stimme und Textlesung

Klaus Harms – Kontrabass, Gitarre, Sounddesign und Textlesung



Gefördert von: Schuler-Stiftung, Stiftung Kalkwerke Oetelshofen, Stadt Wuppertal/Kulturbüro, Stadtparkasse Wuppertal

WIR LIEBEN
KAFFEE

CHI Rösterei
COFFEE

Friedrich-Ebert-Straße 40, Wuppertal



NOVEMBER 2026

FREITAG · 27 · 11 · 20 UHR · TICKETS: VVK 20€/+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

FRIDAY NIGHT JAZZ CLUB

ACCORDION AFFAIRS MIT PETER BAUMGÄRTNER



Trio oder Quartett? Beides trifft bei **ACCORDION AFFAIRS** zu: Jörg Siebenhaar (Akkordeon & Piano), **Konstantin Wienstroer** (Bass) und **Peter Baumgärtner** (Drums). Ein besonders eigener Sound entsteht durch Siebenhaars synchrones Spie-

len von Akkordeon und Piano, was die Möglichkeiten von Arrangement und Improvisation erheblich erweitert. Akkordeon und Piano werden eins!

Das Trio besticht durch die außerordentliche Dynamik von fast gehauchten bis zu hoch voluminösen Klängen, expressiv oder ultracool. Stilistisch offen, reicht das Programm von Weltmusik verschiedenster Kulturen über Eigenkompositionen bis hin zu Interpretationen von Stücken des großen Akkordeonisten Richard Galliano, der Beatles, von Johann Sebastian Bach oder des Gitarristen John Scofield.



Jörg Siebenhaar (Akkordeon, Piano) studierte Klavier an der Folkwang-Hochschule Essen und legte dort 1996 die künstlerische Reifeprüfung ab. Als Komponist, Bühnen- und Studiomusiker arbeitete er national und international z.B. mit Greetje Kauffeld, Bobby Hebb, Inga Lühning und Jürgen von der Lippe. Seine besondere Stärke: musikalische Vielseitigkeit und außergewöhnliche Einfühlbarkeit.

Konstantin Wienstroer (Bass) studierte Kontrabass bei Wayne Darling, Reinhard Glöder und Gunnar Plümer und ist Folkwang-Preisträger

Jazz. Nach seinem Konzertexamen 1996 arbeitete er mit Künstlern wie Lulo Reinhardt, Bobby Hebb und Ziroli Winterstein und tourte durch Europa, die USA und Japan. Als vielseitiger E- und Kontrabassist ist er heute in Jazz, Weltmusik und zahlreichen eigenen Projekten aktiv.

Peter Baumgärtner (Drums) ist ein seit Jahrzehnten in NRW aktiver Jazzdrummer. Er studierte an der Swiss Jazz School bei Billy Brooks und arbeitete mit zahlreichen Größen der deutschen und internationalen Jazzszene, darunter Greetje Kauffeld, John Goldsby, Peter Weniger, Martin Sasse und Silvia Droste. Neben seiner Tätigkeit als Musiker ist er Gründer und künstlerischer Leiter der Hildener Jazztage sowie Mitbegründer der Jazz-Schmiede Düsseldorf.

Internet: peterbaumgaertner.com

Ab 19 Uhr bewährte jamaikanische und karibische Küche von „Koala Mini Catering Service“ (nicht im Eintrittspreis inbegriffen)

NOVEMBER 2026

SAMSTAG · 28 · 11 · 20 UHR · TICKETS: VVK 16€/+/ERM. 12€ | AK 18€/12€

CHORMUSIK

ENCHOR IN CONCERT Der funkigste Chor im Tal



Die Fans fiebern das ganze Jahr auf diesen Moment hin: **Enchor** in der Bandfabrik! Der besondere Chor, die besondere Atmosphäre, eine großartige Stimmung! Altbewährte Stücke aus 27 Jahren Enchor sind im Programm, aber auch überraschend neue

wie z.B. den „Up Town Funk“, „Out here on my own“ (aus dem Musical Fame), „Leave the door open“ (Bruno Mars) usw.

Wie immer begleitet von der „Acoustic Band“ mit **Michael Pollmann** (Gitarre), **Axel Sardemann** (Bass), **Uwe Faulenbach** (Percussion), **Aline Wolzenburg** (Flöte). Special Guest: **Robert Boden** (Piano).

Musikalische Leitung: **Uli Wewelsiep**

Internet: wewelsiep.de/enchor



WEINHANDLUNG LAPINSKI Ihre Adressen für Wein im Tal:

Vohwinkel:
Düsseldorfer Straße 215
42327 Wuppertal
Tel. 0202-714643

Cronenberg:
Hauptstraße 89
42349 Wuppertal
Tel. 0202-470525



Besuchen Sie auch unseren Online-Shop unter:
shop.wein-lapinski.de | team@wein-lapinski.de

Öffnungszeiten: Di.-Do. 15:00-18:30 | Fr. 13:00-18:30
Sa. 10:00-14:00 | Mo. geschlossen

NOVEMBER 2026

SONNTAG · 29 · 11 · 15 UHR · TICKETS: VVK 13€/ERM. 10€ | AK 16€/10€
TANZWORKSHOP

BALFOLK MIT DEM DUO JEKNA TANZWORKSHOP ZUM 1. ADVENT

JEKNA bringt europäische Tanzmusik zum Leuchten: Mit Gitarre, Gesang und Streichinstrumenten spielt das Duo v.a. Musik aus der Bretagne, Skandinavien, Deutschland und von den britischen Inseln. Die ausgefallenen Arrangements reichen von ruhigen Mazurken über Walzer bis zu rockigen, mitreißenden schottischen Kettentänzen. Traditionelle Melodien und eigene Kompositionen verbinden sich zu einem unverwechselbaren, modernen Klang – voller Spielfreude, Überraschungen und Lust auf Bewegung. Verstauben und Zuschauen war gestern.



JEKNA sind
Marietheres Baranski (Geige, Gesang) und
Christian Sturm (Gitarre).

Balfolk wird immer beliebter. Das gemeinsame Tanzen schafft ein besonderes Gefühl von Gemeinschaft. Jeder kann mitmachen, die Freude zählt. Die traditionellen wie modernen Tänze sind einfach, schnell zu erlernen und werden kompetent angeleitet, so dass Neulinge gut mitmachen können, auch als Einzelperson.

15:00 - 16:00 Uhr Tanzworkshop, 16:00 - 18:00 Uhr Balfolk,
bis 19:00 Uhr Schlussession zum Tanz

Anmeldung unbedingt online über [Wuppertal-live.de](https://wuppertal-live.de)

Leitung: Annette Kerber-Assigno

DEZEMBER 2026

SAMSTAG · 5 · 12 · 20 UHR · TICKETS: VVK 20€/ERM. 12€ | AK 22€/12€
KABARETT

TALFAHRT 2026

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Die Bäume werden kahler, es gibt die ersten Spekulationen bei Akzenta, Zeit für eine nagelneue **Talfahrt**! Der **Wuppertaler Jahresrückblick** hat mal wieder das komplette Jahr durch den Fleischwolf gedreht und ein 90-minütiges Kabarett-Programm für wahre Genießer kreiert. Themen gab es wie Sand am Meer, oder besser gesagt: wie Störsteine in der Wupper.



Oberbürgermeisterin Miriam Scherff hat ihr erstes Dienstjahr überlebt, der WSV strampelt in der Oberliga gegen den Abstieg und die Stadtverwaltung hat gefühlt mehr Dezernenten verschlissen als der WSV Cheftrainer. Und zudem sind die Kassen wieder mal noch leerer als leer, dafür kann die Stadt ihren Insolvenzantrag aber ganz wuppertal-like verschicken: mit der Sonderbriefmarke 125-Jahr Schwebebahn.

Jürgen H. Scheugenpflug und **Jens Neutag** begrüßen **Vladimir Burkhardt** neu an den Tasten, ansonsten bleibt alles wie gehabt. Denn die **Talfahrt Wuppertal** bleibt musikalisch, kurzweilig, unheimlich lustig und wie immer völlig ungerecht.

Internet: talfahrt-wuppertal.de

DEZEMBER 2026

SONNTAG • 6 • 12 • 16 UHR • TICKETS: EINTRITT FREI

AUSSTELLUNG

REINER SZEPECK: DAS UNSICHTBARE IM SICHTBAREN Ausstellung von Gedichten und lyrischen Texten

Eine Ausstellung verbindet man mit Malerei, Fotografien, Objekten. In dieser Ausstellung werden Gedichte und lyrische Texte ausgestellt. Reiner Szepeck hat in den letzten Jahren diese Gedichte, wie er selbst sagt, in sich gefunden und aufgeschrieben. Er möchte sie anderen zeigen und zu Gesprächen über eigene Erfahrungen einladen.



Reiner Szepeck, geb. 1958 in Duisburg ist Handwerker, Yogalehrer und unterrichtet freies Tanzen. Er lädt zu Gesprächen ein am Freitag, den 11.12., Dienstag, den 15.12. jeweils ab 18 Uhr sowie Mittwoch, den 16.12. um 19 Uhr.

Beginn der Ausstellung: 06.12.2026
16 Uhr

Ende der Ausstellung: 16.12.2026

Öffnungszeiten: Bei anderen Veranstaltungen und nach vorheriger Vereinbarung mit dem Büro der Bandfabrik (telefonisch oder per Mail).

DONNERSTAG • 10 • 12 • 19:30 UHR • VVK 12€+/ERM. 8€ | AK: 14€/8€

TEXTE & TÖNE

ES IST KALT GEWORDEN OLAF REITZ UND ANDRE ENTHÖFER



Die Hitzeperioden in diesem Jahr haben davon abgelenkt, dass es gesellschaftlich immer kälter wird. Wie bleibt das Jahr 2026 in Erinnerung? Was rettet ins neue?

In der Reihe „Texte & Töne“ werden Texte gelesen, die eine literarische und zugleich politische Bedeutung haben. Manchmal sind es aktuelle

Kommentare journalistischer Beobachter*innen zu gegenwärtigen Entwicklungen. Manchmal Karikaturen oder literarische Skizzen. Die Rezitationen von Olaf Reitz (Schauspieler, Sprecher, Performer) und die Improvisationen **Andre Enthöfers** (Klarinette, Saxophon) greifen ineinander. Die Grenzen zwischen Alltag, Realität und Kunst verschwimmen. Jeder Abend spannend und anregend.

Wir danken herzlich für die Förderung dieser besonderen Reihe durch die „Stiftung W.“!



DEZEMBER 2026

SAMSTAG • 19 • 12 • 20 UHR • TICKETS: VVK 20€+/ERM. 12€ | AK 22€/12€

TANGO

TANGO A QUARTETT

Das Tango A Quartett aus Aachen widmet sich der Aufführung argentinischer Tangos, Tango Nuevo sowie eigener Originalkompositionen. Das Quartett zeigt eindrucksvoll die reiche Palette der Tangomusik: Leidenschaft und Kraft, Leichtigkeit und Eleganz, Melancholie und Sehnsucht. Mit Respekt vor der Tradition und einem umfangreichen Repertoire streben die Musiker danach, das Publikum mit der Musik von Komponisten wie Juan D'Arienzo, Osvaldo Pugliese, Eduardo Rovira, Astor Piazzolla u.a. bekannt zu machen.

Der Name des Quartetts weist subtil auf die Stadt hin, in der sich die Musiker zum ersten Mal getroffen haben und in deren Tangoclubs das Ensemble geboren wurde. Alle haben eine fundierte musikalische Ausbildung und eine tiefe Leidenschaft für Tango. In den vergangenen Jahren hat das Quartett zahlreiche Konzerte, Milongas und Festivals in Deutschland, Belgien, Niederlanden, Frankreich, Österreich und Schweiz gespielt und mit internationalen Tänzerinnen und Tänzern wie Carlos & Mirella, Michael „El Gato“ Nadtochi & Elvira Lambo sowie Ismael Ludeman & Natalia Cristofaro zusammen gearbeitet.

TANGO A QUARTETT SIND:

Oksana Pinchuk – Violine

Savva Zihs – Bandoneon

Anvar Akbari – Klavier

Lilia Kirkov – Kontrabass





Für mich. Für Wuppertal.

Von Theater bis Kunst. Von Musik bis Tanz.

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt. Unsere Förderung. Wir unterstützen Ihr Engagement für mehr Vielfalt in der Wuppertaler Kulturszene. Aus Überzeugung – schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter
sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Wuppertal

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN UND WORKSHOPS

BALLETT FÜR KINDER AB 3 JAHREN

Donnerstags: Zwei Kurse (16 bis 17 Uhr und 17 bis 18 Uhr)

Kinder lieben es zu tanzen! Die Kurse der „Ballettschule Ballerina“ bieten einen perfekten Einstieg in das Ballett. Die Kleinen lernen spielerisch, ihren Körper zu beherrschen, sich zu konzentrieren und gemeinsam kleinere und größere Erfolge zu feiern. In regelmäßigen Aufführungen wird das Erlernte mit Stolz präsentiert, was auch zu einer deutlichen Stärkung des Selbstbewusstseins führt.

Veranstalter: Ballettschule Ballerina

Kontakt, Infos & Anmeldung: Katja Hulok 0157 80 69 59 36

www.ballettschuleballerina.de

FREIER TANZ

Mittwochs (zweimal im Monat jeweils 19:30 bis 21:00 Uhr)

„Tanze alles, was Dich bewegt und lass Dich bewegen. Ich lade Dich ein, Deinem Körper zu vertrauen und ihn anzunehmen. Lasse ihn frei, ohne Regeln und Bewertungen. Begib Dich auf eine innere Reise. Mal mild, mal wild zeigt sich Deine Lebensfreude“. Reiner Szepeck leitet die Abende mit Herz und Humor. Geeignet für Menschen jeden Alters. Bitte bequeme Kleidung und eine weiche Unterlage mitbringen.

Kontakt: Reiner Szepeck 0160 634 1368

FÖRDERER UND KOOPERATIONSPARTNER

Wir sind unseren Förderern und Kooperationspartnern dankbar: ChiCoffee; Kulturbüro der Stadt Wuppertal; Kommunales Integrationszentrum Wuppertal; Proviel GmbH, Unternehmensdienstleister; Stadtparkasse Wuppertal; Stiftung W., Wuppertal; Kulturloge Wuppertal; Wuppertal-live; Frank Müller Immobilien; Albatros Apotheke; Weinhandlung Lapinski; Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW; Werner Richard-Dr. Carl Dörken-Stiftung; Wuppertaler Stadtwerke; Bäckerei Hutzel; Bezirksvertretung Wuppertal Langerfeld-Beyenburg und dem Landesmusikrat NRW.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadtparkasse
Wuppertal



WSW.



STADT WUPPERTAL
KULTURBÜRO



LANDESMUSIKRAT.NRW

proviel

Kommunales
Integrationszentrum
Wuppertal

STIFTUNG

Die Bandfabrik ist ein Ort für hochwertige Kunst, Kultur und lebendige Diskurse zu gesellschaftlichen Fragen – in einem Quartier in Randlage. Internationale Künstlerinnen und Künstler schätzen hier ebenso wie Besucherinnen und Besucher aus der Region die besondere Atmosphäre des Hauses.

Dem Verein „Kultur am Rand e.V.“ gelang es, einen Ort der Industriekultur in einen Raum für „Ideenweberei“ und Kreativität zu verwandeln. Die Bandfabrik erzählt von über 120 Jahren Wandel und Arbeit in der Region und bewahrt dabei ihren eigenen Zauber: Hier wirken „gute Geister“, die Offenheit, Begegnung und neue Formen des Denkens und Fühlens möglich machen.

„Kultur am Rand e.V.“ ist ein ehrenamtlich getragener, gemeinnütziger Verein, dessen Arbeit sich vorwiegend aus Spenden finanziert.

Spendenkonto

IBAN: DE10 3305 0000 0000 3027 37 (Stadtsparkasse Wuppertal)

Kontakt

Kultur am Rand e.V. in der Bandfabrik
Schwelmer Straße 133 · 42389 Wuppertal
www.bandfabrik-wuppertal.de · office@bandfabrik-wuppertal.de
Telefon +49 (0)202 69851933

Die Pressematerialien wurden von den Künstler*innen zur Verfügung gestellt.
Design: wppt:kommunikation

DER WEG ZUR KULTUR AM RAND

Mit Öffis: Buslinien 604 und 608, Haltestelle Flexstraße

Mit dem Auto: Parkplätze stehen an der Schwelmer Straße und Pülsöhde zur Verfügung.

Die Bandfabrik öffnet 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Die Veranstaltungen sind meist bestuhlt, Sitzplatzgarantie gibt es aber nicht. Menschen mit Mobilitätseinschränkung haben Zugang über eine Rampe an der Kopfseite des Gebäudes. Eine behindertengerechte Toilette befindet sich im Innenraum.

Bitte beachten Sie Aktualisierungen unseres Programms (wuppertal-live.de, unser Newsletter, bandfabrik-wuppertal.de und in den Medien)!

Tickets

Online: www.wuppertal-live.de



Vorverkauf: Tickets sind bequem online über wuppertal-live sowie bei den Vorverkaufsstellen in den Stadtteilen und den umliegenden Städten zu erwerben, die an wuppertal-live angeschlossen sind.



Ermäßigte Preise für SchülerInnen, Studierende, Auszubildende, BezieherInnen von Transferleistungen